

Arbeitsbereiche

- Hilfen für Menschen mit Behinderung
- Vor- und außerschulische inklusive Erziehung und Bildung
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- Gesundheitswesen / Gemeindepsychiatrie
- Arbeitsmarktpolitik
- Sozial- und Arbeitsmarktpolitik
- Organisation und Lebenswelt
- Migration und Demografie

ZPE-Schriftenreihe

Im Rahmen der ZPE-Schriftenreihe werden Arbeitsergebnisse aus den Forschungsprojekten des ZPE veröffentlicht. Diese Publikationen können über den Buchhandel, aber auch direkt über die Geschäftsstelle oder die Homepage des ZPE bezogen werden:

www.uni-siegen.de/zpe/publikationen/schriften

Kontakt

Sprecher:

Prof. Dr. Albrecht Rohrmann
rohrmann@zpe.uni-siegen.de

Stellvertr. Sprecher:

Prof. Dr. Christoph Strünck
christoph.struenck@uni-siegen.de

Geschäftsführer:

Dr. Johannes Schädler
schaedler@zpe.uni-siegen.de

So erreichen Sie uns

Zentrum für Planung und Evaluation
Sozialer Dienste (ZPE)
Universität Siegen
Adolf-Reichwein-Straße 2
57068 Siegen

Tel.: 0271 / 740-2228

Fax : 0271 / 740-2228

E-Mail: sekretariat@zpe.uni-siegen.de

www.zpe.uni-siegen.de

Zentrum für Planung und Evaluation Sozialer Dienste (ZPE) der Universität Siegen

www.zpe.uni-siegen.de



Das Zentrum für Planung und Evaluation Sozialer Dienste (ZPE)

Das *Zentrum für Planung und Evaluation Sozialer Dienste* ist eine interdisziplinäre wissenschaftliche Einrichtung der Universität Siegen. Das Forschungszentrum sieht sich als Brücke zwischen Theorieentwicklung auf der einen und Konzept- und Praxisentwicklung auf der anderen Seite.

Demographische und ökonomische Veränderungen haben in der Gesellschaft und damit bei vielen sozialen Diensten zu weitreichenden Umbrüchen geführt. Nebeneinander vollziehen sich neue Exklusions- wie Inklusionsprozesse. Dies macht vielfach eine Überprüfung und Veränderung von Konzepten der sozialen und gesundheitlichen Versorgung und Unterstützung, der Erziehung und Bildung sowie der Definitionen professioneller Rollen der Sozialen Arbeit notwendig.

Zu den damit verbundenen Herausforderungen für die Soziale Arbeit gehört,

- dass Leitprinzipien wie Partizipation, Selbstbestimmung und Selbstorganisation der Adressaten die Anforderungen an professionelles Handeln verändern;
- dass Prozesse der Individualisierung von Lebensläufen individuelle Unterstützungskonzepte erfordern;
- dass ressourcenbewusstes professionelles Handeln die kontinuierliche Evaluation der Ziele und Wirkungen sozialer Programme notwendig macht;
- dass sich für die Aus- und Weiterbildung pädagogischer und sozialer Berufe neue konzeptionelle Anforderungen ergeben.

Diese Herausforderungen stellen sich in allen Ländern mit entwickelten wohlfahrtsstaatlichen Systemen. Eine Zusammenarbeit auf europäischer bzw. internationaler Ebene ist daher wichtig und sinnvoll.

Arbeitsschwerpunkte

Die Aktivitäten des ZPE beziehen sich auf Theorieentwicklung, Forschung und Beratung in Feldern der Sozialen Arbeit, der außerschulischen Erziehung und Bildung sowie der Gesundheits- und Sozialpolitik. Sie umfassen:

- Weiterentwicklung fachwissenschaftlicher Grundlagen und theoretischer Konzepte;
- Begleitung und Erforschung von Prozessen auf personaler, institutioneller und gesellschaftlicher Ebene;
- in fachlichen, strukturellen und organisationssoziologischen Dimensionen;
- sowie die Evaluation von intendierten und nicht intendierten Wirkungen professioneller Arbeit und ihrer strukturellen Rahmung.



Aktivitäten

- Erarbeitung von Konzepten und Instrumenten sozialräumlicher Planung, Evaluation und Qualitätssicherung.
- Wissenschaftliche Begleitung und Evaluation von sozialpolitischen Programmen und Dienstleistungen im Erziehungs-, Sozial- und Gesundheitsbereich.
- Beratung von Organisationen, Verbänden, Politik und Sozialverwaltung.
- Qualifizierung und Weiterbildung sowie Organisation von Seminaren, Tagungen und internationalen Konferenzen.

Wissenschaftliche Qualifikationsmöglichkeiten

Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist ein wichtiges Anliegen des ZPE. Studierende werden in Forschungsprojekte eingebunden, wissenschaftliche Mitarbeiter/innen werden in ihrer Weiterqualifikation unterstützt.

Kooperationen

Die interdisziplinäre Herangehensweise an Forschungsfragen wird gestützt durch die intensive Kooperation von Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen unterschiedlicher Disziplinen. Derzeit arbeiten Wissenschaftler/innen aus den Bereichen Erziehungswissenschaft / Sozialpädagogik, Soziologie, Sozialpolitik, Psychologie und Sozialmedizin zusammen.

Über seine Forschungsaktivitäten ist das ZPE regional, national und international vernetzt. Das Zentrum kooperiert eng mit Organisationen des Sozial- und Gesundheitswesens, der Freien Wohlfahrtspflege, mit Erziehungs- und Bildungseinrichtungen sowie mit Verwaltungen und Ministerien auf kommunaler, Landes- und Bundesebene.

International ist das ZPE in europäischen und außereuropäischen Forschungszusammenhängen aktiv. Das Zentrum veranstaltet internationale Workshops, Tagungen und Konferenzen. Die Mitglieder arbeiten in mehreren internationalen Forschungsprojekten und kooperieren kontinuierlich mit zahlreichen europäischen und außereuropäischen Hochschulen.

Lehre

Alle Professorinnen und Professoren des ZPE sowie viele wissenschaftliche Mitarbeiter/innen sind in der Lehre der Universität Siegen tätig. Seitens des ZPE engagieren sie sich besonders in der Entwicklung von Lehrangeboten in den Studiengängen der Sozialen Arbeit.